

Germany-Berlin: Research and development services and related consultancy services

OJ S 117/2019 20/06/2019

Contract notice**Services****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMU)

Postal address: Stresemannstraße 128-130

Town: Berlin

NUTS code: DE30 Berlin

Postal code: 10117

Country: Germany

Contact person: VDI/VDE Innovation + Technik GmbH

E-mail: vergabestelle@vdivde-it.de

Telephone: +49 30 / 310078-235

Fax: +49 30 / 310078-225

Internet address(es):Main address: <http://www.vdivde-it.de>**I.3. Communication**The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.subreport.de/E51683857>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.subreport.de/E51683857>

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.4. Type of the contracting authority

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

I.5. Main activity

Environment

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Analysen und Bewertungen zur Klimaschutzwirkung von Instrumenten und Maßnahmen zur Treibhausgasminderung im Verkehr, Entwicklung von Gestaltungsoptionen

II.1.2. Main CPV code

73000000 Research and development services and related consultancy services - MA11

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Kerngegenstand des Auftrags sind Analysen und Bewertungen zur Klimaschutzwirkung von allen Arten von Instrumenten und konkreten Maßnahmen zur Treibhausgasminderung im Verkehr, mit vielfachen Varianten und Kombinationsmöglichkeiten.

Der Schwerpunkt liegt auf der Elektrifizierung des Verkehrs.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE3 Berlin

II.2.4. Description of the procurement

Die Entwicklung und stete Weiterentwicklung des Maßnahmenprogramms wird es erforderlich machen, Maßnahmen und Maßnahmenbündel zur Treibhausgasminderung zu bewerten, auszugestalten und mit Blick auf ihre langfristige Konsistenz in punkto Klimaschutz, Umwelt und Ressourcenschonung, Sozialverträglichkeit und Akzeptanz sowie ihrer Auswirkungen auf Wirtschaft und Beschäftigung zu untersuchen. Der Auftrag hat zum Ziel, den Auftraggeber zu dieser Thematik kontinuierlich und angepasst an jeweils aktuelle Fragestellungen zu beraten.

Kerngegenstand des Auftrags sind dementsprechend Analysen und Bewertungen zur Klimaschutzwirkung von allen Arten von Instrumenten und konkreten Maßnahmen zur Treibhausgasminderung im Verkehr, mit vielfachen Varianten und Kombinationsmöglichkeiten. Wechselwirkungen sind daher zu beachten. Zum Auftrag gehört zudem die Beratung zu wesentlichen berührenden Fragestellungen: Welche Bewertung ergibt sich aus der Perspektive einer langfristigen und internationalen (EU-bezogenen und globalen) klimapolitischen Konsistenz, etwa beim Blick auf Klimabeiträge zum Sektorziel 2030 im Verhältnis zur langfristigen Klimaneutralität? Welche Maßgaben legt eine solche Bewertung nahe? Welche weiteren Umweltwirkungen sind mit Maßnahmen assoziiert? Welche Effekte zeigen verschiedene Ansätze und Maßnahmen hinsichtlich Gesamtwirtschaft/Unternehmen /Branchen und Verteilungswirkungen, letztere insbesondere mit Blick auf Haushalte und bestimmte Haushaltsgruppen.

Der Schwerpunkt der Betrachtungen liegt auf der Elektrifizierung des Verkehrs. Dies betrifft sowohl die mit i. d. R. erheblichen Effizienzgewinnen verbundene Elektrifizierung von Antriebssystemen als auch die Nutzung von Strom als Energieträger im Verkehr (direkt oder indirekt über Power-to-Gas/Liquid (PtX)).

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 1 800 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 36

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Der Auftraggeber behält sich vor, im Jahr 2022 eine einmalige Option zur Verlängerung der Vertragslaufzeit um 12 Monate zu ziehen.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Es sind über das Formular „Eigenerklärungen zur Eignung“ (Anlage D) vorzulegen:

- Bieterbogen: der Bieter hat die Bezeichnung seines Unternehmens mit Anschrift, Telefon- und Faxnummer sowie E-Mail-Adresse und Ansprechpartner/in zu nennen. Der Bieterbogen des Bieters entsprechend Formularblatt I ist von dem Bieter und ggf. allen an der Bietergemeinschaft beteiligten Unternehmen, nicht aber von den einzelnen Unterauftragnehmern auszufüllen,
 - Erklärung zum Einsatz von Unterauftragnehmern (nur soweit einschlägig; entspricht Ziffer II): der Bieter hat anzugeben, welche Leistungsbestandteile von welchem Unternehmen erbracht werden sollen. Das gilt auch für etwaige Unterauftragnehmer, sofern diese bereits feststehen. Dabei ist kenntlich zu machen, welchen Status (Unterauftragnehmer) das jeweilige Unternehmen genießt. Die einzelnen Unternehmen sind mit vollständiger Firma unter Bezeichnung des Unternehmenssitzes zu benennen,
 - Verpflichtungserklärung im Rahmen der Eignungsleihe (nur soweit einschlägig): Erklärung des sich verpflichtenden Unternehmens, dass im Falle der Zuschlagserteilung dem Bieter die erforderlichen Kapazitäten zur Verfügung stehen,
 - Erklärung der Bietergemeinschaft (nur soweit einschlägig): in der Erklärung sind sämtliche Konsortialpartner der Bietergemeinschaft zu benennen. Es ist anzugeben, welche Leistungsbestandteile von welchem Unternehmen erbracht werden sollen. Dabei ist kenntlich zu machen, welchen Status (Mitglied einer Bietergemeinschaft) das jeweilige Unternehmen genießt. Die einzelnen Unternehmen sind mit vollständiger Firma unter Bezeichnung des Unternehmenssitzes zu benennen,
 - Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß §§ 123, 124 GWB i. V. m. § 42 VgV,
 - Eigenerklärung zum Nachweis der Zuverlässigkeit trotz Vorliegens von Ausschlussgründen,
 - Selbstreinigung nach § 125 GWB.
- Zusätzlich: Auszug aus dem Handelsregister (nicht älter als 6 Monate vor der Angebotsfrist)

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Es ist über das Formular „Eigenerklärungen zur Eignung“ (Anlage D) vorzulegen:

— Eigenerklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens bezogen auf die letzten 3 Geschäftsjahre. Sollte ein Unternehmen erst seit weniger als 3 Jahren bestehen, sind die entsprechenden Angaben für die Geschäftsjahre seit Unternehmensgründung zu machen. Es ist zudem gesondert und unter Angabe des Gründungszeitpunkts zu erklären, dass das betreffende Unternehmen seit weniger als 3 Jahren besteht.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Der jährliche Gesamtumsatz des Unternehmens muss mindestens doppelt so hoch wie der Brutto-Auftragswert sein. Dies gilt als Mindestanforderung.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Es sind über das Formular „Eigenerklärungen zur Eignung“ (Anlage D) vorzulegen:

1) Erklärung zur Anzahl der zum Zeitpunkt der Angebotseinreichung fest angestellten Mitarbeiter/innen, die im projektrelevanten Umfeld tätig sind, sowie zur Anzahl der zum Zeitpunkt der Angebotseinreichung fest angestellten Mitarbeiter/innen, die für das Projekt zur Verfügung stehen.

2) Referenzen: Ausführliche Darstellung von Referenzen des Bieters über die Durchführung vergleichbarer Aufgaben in den letzten 3 Jahren (maßgeblich für die Berechnung ist der Tag, an dem die Angebotsfrist endet). Für die Beurteilung der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit einer Bietergemeinschaft wird diese als Ganzes beurteilt. Es ist ausreichend, wenn mindestens ein Mitglied der Bietergemeinschaft die geforderten Erklärungen und Nachweise erbringt, soweit sich aus den folgenden Festlegungen nichts anderes ergibt.

Die entsprechenden Darstellungen müssen eine hinreichend ausführliche Beschreibung des Auftragsinhalts und des zeitlichen Auftragsumfangs in Personentagen enthalten. Anzugeben sind zudem Adresse und Telefonnummer des Ansprechpartners bei dem jeweiligen Auftraggeber der als Referenz genannten Aufträge sowie die Rolle, die der Leistungserbringer in dem jeweiligen Auftrag eingenommen hat. Die angegebenen Referenzen sollen sich auf die Durchführung ähnlich gelagerter Vorhaben beziehen.

3) Verantwortliche bzw. leitende Mitarbeiter/innen: Ausführliche Darstellung der Qualifikationen und fachbezogenen Erfahrungen der für die Leistungserbringung vorgesehenen verantwortlichen bzw. leitenden Mitarbeiter/innen des Bieters. Für die vorgesehenen verantwortlichen bzw. leitenden Mitarbeiter/innen müssen Kenntnisse und Erfahrungen in der Leitung und dem Management von großen und mittelgroßen Projekten anhand der Qualifikationsprofile jeder/s einzelnen der einzusetzenden Mitarbeiter/innen nachgewiesen werden.

4) Sonstige Mitarbeiter/innen: Ausführliche Darstellung der Qualifikationen und fachbezogenen Erfahrungen der für die Leistungserbringung vorgesehenen sonstigen Mitarbeiter/innen des Bieters. Für das Mitarbeiterteam müssen insgesamt folgende Qualifikationen anhand der Qualifikationsprofile jeder/s einzelnen der einzusetzenden Mitarbeiter/innen nachgewiesen werden, wobei für jede der im Folgenden genannten Qualifikationen Referenzen vorzulegen sind:

— Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich der Analyse des Klima-, Umwelt- und Ressourcenschutzbeitrags von steuerungspolitischen Instrumenten und Maßnahmen zur Treibhausgasminderung im Land-, Luft- und Seeverkehr auf nationaler und europäischer Ebene

— Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich der Analyse ökonomischer und sozialer Auswirkungen von Instrumenten und Maßnahmen zur Treibhausgasminderung im Land-, Luft- und Seeverkehr,

- Kenntnisse und Erfahrungen in der Erstellung von Ökobilanzen zu steuerungspolitischen Instrumenten im Bereich Land-, Luft- und Seeverkehr,
- Kenntnisse und Erfahrungen in der Entwicklung von regulativen Instrumenten und Maßnahmen sowie von steuerungspolitischen/regulativen Gestaltungsoptionen im Bereich der Klima-, Umwelt- und Ressourcenschutzpolitik im Verkehrssektor auf nationaler und europäischer Ebene,
- Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich steuerungspolitischer/regulativer Maßnahmen bezüglich der Nutzung von Strom und Stromwandlungsprodukten im Verkehr,
- Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich steuerungspolitischer/regulativer Maßnahmen bezüglich der Digitalisierung im Verkehr,
- Kenntnisse und Erfahrungen zur Öffentlichkeitsarbeit, Durchführung und Auswertung von Veranstaltungen sowie Erstellung und Verbreitung von Publikationen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Zu Nr. 1: der Bieter sollte zum Zeitpunkt der Angebotseinreichung mindestens 6 Mitarbeiter /innen im projektrelevanten Umfeld beschäftigen, wovon mindestens 4 Mitarbeiter/innen für das Projekt zur Verfügung stehen.

Zu Nr. 2 sind insgesamt mindestens 3 verschiedene Referenzaufträge zu benennen.

Die Darstellungen zu jedem Punkt der Nrn. 3 und 4 sind von mindestens einem Mitglied des Projektteams des Einzelbieters, der Bietergemeinschaft und ggf. vom Eignungsverleiher einzureichen. Die Darstellung (max. 3 DIN-A4-Seiten pro Mitglied) muss aussagefähige Nachweise/Aussagen enthalten. Die Aussagen sind ggf. durch wissenschaftliche Publikationen, Referenzen, Expertisen etc. zu belegen.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement

Framework agreement with a single operator

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 09/08/2019 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/10/2019

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 12/08/2019 Local time: 14:00

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Postal address: Villemombler Straße 76

Town: Bonn

Postal code: D-53123

Country: Germany

Telephone: +49 2289499-0

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Ein Nachprüfungsantrag ist gemäß § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung der Auftraggeberin, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Weiter wird auf die Rügeobliegenheiten gemäß § 160 Abs. 3 GWB verwiesen.

VI.5. Date of dispatch of this notice

17/06/2019